Verfügung betreffend Verkehrsanordnungen wegen Baustelle auf der Nationalstrasse A2 Kantone Solothurn und Basel-Landschaft

vom 20. März 2009

Das Bundesamt für Strassen (ASTRA),

gestützt auf Artikel 2 Absatz 3^{bis}, 3 Absatz 4 und 32 Absatz 3
des Strassenverkehrsgesetzes vom 19. Dezember 1958¹

und die Artikel 107 Absätze 1 und 5, 108 Absätze 1, 2 Buchstabe a, 4 und 5 und
110 Absatz 2 der Signalisationsverordnung vom 5. September 1979²,

verfügt:

I

Festsetzung der Höchstgeschwindigkeit auf der Autobahn A2 in Fahrtrichtung Basel
wie folgt:

- von km 40.800 bis km 39.550: 100 km/h
- von km 39.550 bis km 37.250: 80 km/h
- von km 34.240 bis km 31.300: 80 km/h

Festsetzung der Höchstgeschwindigkeit auf der Autobahn A2 in Fahrtrichtung
Luzern wie folgt:

- von km 30.610 bis km 31.010: 100 km/h
- von km 31.010 bis km 33.730: 80 km/h
- von km 36.880 bis km 39.030: 80 km/h

II

Höchstbreite 2.00 m auf dem linken Fahrstreifen auf der A2 in Fahrtrichtung Basel
wie folgt:

- von km 39.300 bis km 33.730/ km 33.990 bis km 31.300.

Höchstbreite 2.00 m auf dem linken Fahrstreifen auf der A2 in Fahrtrichtung Luzern
wie folgt:

- von km 31.260 bis km 33.730/km 37.130 bis km 33.730.

¹ SR 741.01

² SR 741.21

III

Fahrverbot für Lastwagen auf dem linken Fahrstreifen auf der A2 in Fahrtrichtung Basel:

- von km 37.250 bis km 33.990.

Fahrverbot für Lastwagen auf dem linken Fahrstreifen auf der A2 in Fahrtrichtung Luzern:

- von km 33.730 bis km 37.130.

IV

Die Verkehrsanordnungen gelten ab Anfang April 2009 bis Ende der Bauphase 1, ca. Ende August 2009.

V

Einer allfälligen Beschwerde wird die aufschiebende Wirkung entzogen.

VI

Gegen die vorliegende Verfügung kann gemäss Artikel 47 Absatz 1 Buchstabe b VwVG innert 30 Tagen Beschwerde an das Bundesverwaltungsgericht, 3000 Bern 14, erhoben werden. Die Beschwerdeschrift hat das Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten; die Ausfertigung der angefochtenen Verfügung und die als Beweismittel angerufenen Urkunden sind beizulegen, soweit der Beschwerdeführer sie in Händen hat. Detaillierte Unterlagen können während der Beschwerdefrist bei der ASTRA-Filiale Zofingen, Brühlstrasse 3, 4800 Zofingen, eingesehen werden.

20. März 2009

Bundesamt für Strassen

Der Vizedirektor: Jürg Röthlisberger